

Zahlen 2017

Stiftung Schloss Regensburg



Sinken.
en Gruben
gelt gegen Maggi
regelt gegen Maggi
gerne Gregor Gabby gehen gross Egit
fangen

135. Jahresrechnung

per 31. Dezember 2017

ERLÄUTERUNGEN

Die konsolidierte Jahresrechnung umfasst die Stiftung Schloss Regensburg, die ZUKUNFT Förderstiftung für Kinder und Jugendliche der Stiftung Schloss Regensburg und die Angestellten-Fürsorge-Stiftung der Stiftung Schloss Regensburg.

Die konsolidierte Jahresrechnung 2017 schliesst mit einem Ergebnis vor Fondszuweisungen in Höhe von CHF 275314. Dieses Ergebnis beinhaltet einerseits das Betriebsergebnis der konsolidierten Rechnung in Höhe von CHF 121898 und andererseits das Finanzergebnis in Höhe von CHF 4614 sowie das organisationsfremde Ergebnis in Höhe von CHF 148801. Beim organisationsfremden Ergebnis handelt es sich um das Ergebnis der Liegenschaften, die nicht für betriebsnotwendige Zwecke genutzt werden. Wie in den vorangegangenen Jahren wird dieses Ergebnis einem Unterhaltsfonds für zukünftige Instandhaltungsarbeiten dieser betreffenden Liegenschaften zugeführt.

Im vergangenen Jahr konnten wir im Angebot «Sonderschulung» unsere budgetierte Belegung von 85% um 2,2% überschreiten. Das im Geschäftsjahr 2016 neu geschaffene Angebot «Berufswahl- und Lebensvorbereitung in der verlängerten Sonderschulung 15plus» blieb mit einer Belegung von 38,2% noch sehr stark unter unseren Erwartungen. Aus diesem Grund wurde die Aussenwohngruppe Steinmaur vorübergehend stillgelegt. Auch die Nachfrage für «Erstmalige berufliche Eingliederungsmassnahmen» der SVA ging stark zurück. Im Vergleich zu den Einnahmen im Geschäftsjahr 2016 zeigt sich ein nochmaliger Umsatzrückgang, der hauptsächlich auf die Belegung im Bereich der Sonderschulung 15plus zurückzuführen ist. Dies zeigt sich im Wesentlichen in der Ertragsposition Erträge aus Leistungen Standortkanton.

Die vorübergehende Schliessung der AWG Steinmaur sowie weitere Personalreduktionen führen zu einer grossen Einsparung bei den Personalkosten. Die niedrige Be-

legung in der Sonderschulung 15plus hatte auch niedrigere Werkzeug- und Materialaufwendungen in den Werkstätten zur Folge.

Diese massive Ausgabenreduktion hat dazu geführt, dass die Betriebsbeiträge bzw. das Restdefizit gegenüber dem Vorjahr um CHF 261480 sinkt. Bei dieser Berechnung gehen wir davon aus, dass die angefallenen Kosten vom Kanton Zürich als Subventionsgeber anerkannt werden.

Die Aktiven und Passiven der konsolidierten Bilanz betragen CHF 11329569.

Das Umlaufvermögen sinkt wiederum um CHF 221697 auf CHF 6325811. Die Forderungen sinken wieder auf einen durchschnittlichen Wert, da die grosse Forderung gegenüber dem Kanton Zürich zu Jahresbeginn ausgeglichen wurde. Dagegen sind die übrigen kurzfristigen Forderungen auf Grund der im Jahr 2017 verbuchten Sozialversicherungsbeiträge für das Jahr 2018 wieder gestiegen.

Verschiedene bauliche Massnahmen konnten mit dem Kanton Zürich abgerechnet werden. Dazu gehören die Dachsanierungen für das Matthiessen- und Zollingerhaus, die Dachsanierung der zum Gutsbetrieb Loohof gehörenden Scheune, die Photovoltaikanlage sowie neue Fenster im Schultrakt des Schlosses. Der Fonds für den Unterhalt der nicht betriebsnotwendigen Liegenschaften steigt auf CHF 1794105.

Die komplette Jahresrechnung sämtlicher Stiftungen und deren Konsolidierung inkl. Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals, Anhang und Leistungsberichte finden Sie auf unserer Homepage www.schlossregensburg.ch. Sie wird Interessierten auf Wunsch kostenlos zugestellt.

Konsolidierte Betriebsrechnung

per 31. Dezember 2017

BETRIEBSERTRAG	2017	2016
Erhaltene Zuwendungen ohne Zweckbindung	168 390.17	108 597.05
Erhaltene Zuwendung mit Zweckbindung	5 413.15	41 927.80
Erträge aus Leistungen Standortkanton	4 276 600.00	4 630 600.00
Erträge aus Leistungen Andere Kantone	707 945.28	723 635.20
Berufliche Eingliederungsmassnahmen	56 564.00	39 600.00
Beiträge für Schülertransporte	351.00	1 009.00
Betriebsbeiträge	3 312 531.15	3 574 011.23
Erträge aus öffentlichen Leistungen	8 353 991.43	8 968 855.43
Erträge aus Produktion	200 529.66	204 404.55
Erträge aus Vermietungen	6 643.00	7 553.00
Erträge aus Leistungen an Personal und an Dritte	418 591.94	428 518.45
Andere betriebliche Erträge	625 764.60	640 476.00
Total Betriebsertrag	9 153 559.35	9 759 856.28
BETRIEBSAUFWAND		
Besoldung	6 041 129.25	6 449 536.95
Sozialleistungen	1 339 440.31	1 378 971.26
Personalnebenaufwand	68 346.90	101 335.48
Honorare für Leistungen Dritter	127 876.25	86 054.30
Personalkosten	7 576 792.71	8 015 897.99
Medizinischer Bedarf	4 235.49	3 665.30
Lebensmittel und Getränke	141 196.46	236 192.09
Haushalt	53 324.07	70 989.51
Unterhalt und Reparaturen der immobilien und mobilen Sachanlagen	341 023.59	377 479.87
Aufwand für Anlagenutzung	9 265.60	35 449.10
Energie und Wasser	103 484.37	101 486.56
Schulung, Ausbildung und Freizeit	105 828.55	107 961.76
Büro und Verwaltung	187 170.65	176 681.62
Werkzeuge und Materialaufwand	117 179.93	143 320.13
Übriger Sachaufwand	191 874.78	199 304.91
Sachkosten	1 254 583.49	1 452 530.85
Abschreibungen	200 284.80	187 307.35
Total Betriebsaufwand	9 031 661.00	9 655 736.19

	2017	2016
Betriebsergebnis	121 898.35	104 120.09
Finanzertrag	7 214.64	7 574.29
Finanzaufwand	2 600.37	2 342.38
Finanzergebnis	4 614.27	5 231.91
Organisationsfremder Ertrag	380 757.63	357 405.80
Organisationsfremder Aufwand	231 955.88	214 719.80
Organisationsfremdes Ergebnis	148 801.75	142 686.00
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	275 314.37	252 038.00
Zuweisung in den Unterhaltsfonds Immobilien	-148 801.75	-142 686.00
Zuweisung in die zweckgebundenen Fonds	-2 999.15	-41 927.80
Verwendung der zweckgebundenen Fonds	4 861.30	4 435.75
Veränderung des Fondskapitals	-146 939.60	-180 178.05
Jahresergebnis (vor Zuweisung an das Organisationskapital)	128 374.77	71 859.95

Konsolidierte Bilanz

per 31.12.2017

AKTIVEN		31.12.2017	31.12.2016
Umlaufvermögen	Flüssige Mittel	2814 096.38	3 029 763.12
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	973 609.92	1 875 420.85
	Übrige kurzfristige Forderungen	564 288.87	90 944.30
	Vorräte	99 591.16	82 622.78
	Aktive Rechnungsabgrenzung	1 874 224.27	1 468 756.59
	Total Umlaufvermögen	6 325 810.60	6 547 507.64
Anlagevermögen	Anlagesparkonto	855 078.35	854 953.35
	Aktien	109 775.46	109 715.90
	Finanzanlagen	964 853.81	964 669.25
	Grundstücke	1 365 000.00	1 365 000.00
	Gebäude	1 779 604.45	1 678 660.55
	Gebäude in Arbeit	516 936.45	681 984.40
	Mobilien	218 332.06	219 643.31
	Fahrzeuge	97 807.25	96 145.25
	Informatik und Kommunikation	53 061.95	53 064.95
	Sachanlagen	4 030 742.16	4 094 498.46
	Lizenzen	8 163.00	21.45
	Immaterielle Werte	8 163.00	21.45
	Total Anlagevermögen	5 003 758.97	5 059 189.16
	Total Aktiven	11 329 569.57	11 606 696.80

PASSIVEN

		31.12.2017	31.12.2016
Fremdkapital			
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	181 430.27	535 243.05
	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	60 943.29	180 730.16
	Akontozahlungen	22 610.00	17 769.00
	Passive Rechnungsabgrenzung	37 360.40	121 938.35
	Total kurzfristiges Fremdkapital	302 343.96	855 680.56
	Rückstellungen	8 182.55	7 287.55
	Total langfristiges Fremdkapital	8 182.55	7 287.55
Fondskapital			
	Unterhaltsfonds Turm	100 000.00	100 000.00
	Zweckgebundene Spenden gemäss Anhang	86 849.15	88 711.30
	Total Fondskapital	186 849.15	188 711.30
Organisationskapital			
	Stiftungskapital	–	–
	Freiwillige Gewinnreserve	8 909 713.64	8 837 853.69
	Gebundenes Kapital	1 794 105.50	1 645 303.75
	Betriebsergebnis	128 374.77	71 859.95
	Total Organisationskapital	10 832 193.91	10 555 017.39
	Total Passiven	11 329 569.57	11 606 696.80





Revisionsbericht

per 31. Dezember 2017

Als Revisionsstelle haben wir die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang) der Stiftung Schloss Regensberg für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Prüfungsurteil

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Urkunde entsprechen.

Niederhasli, 22. März 2018

H. Zumstein, Buchhaltungs- und Revisions AG

René Erni, Leitender Revisor

GENEHMIGUNG DES STIFTUNGSRATS

Die Jahresrechnung 2017 der Stiftung Schloss Regensberg wurde an der Sitzung vom 24. Mai 2018 genehmigt.

Rolf Broglie, Präsident des Stiftungsrats

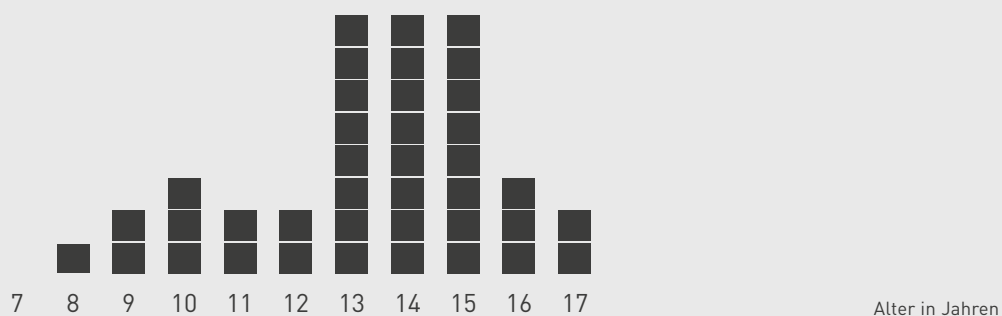
Felix Wittwer, Aktuar

Belegung 2017

per 31. Dezember 2017

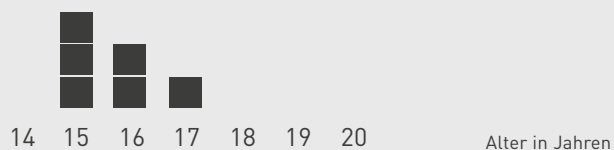
SONDERSCHULE

39 (0 weiblich/39 männlich)



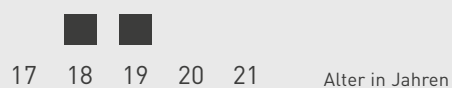
SONDERSCHULE 15PLUS

6 männlich



BEGLEITETES WOHNEN MIT EXTERNER AUSBILDUNG

2 männlich



EINTRITTE / AUSTRITTE IM JAHR 2017

Sonderschule	Eintritte	14
	Austritte	44
	(davon Übertritt in Sonderschule 15plus)	0
Sonderschule 15plus	Eintritte	4
	Austritte	8
	(davon Übertritte in Begleitetes Wohnen)	0
Begleitetes Wohnen	Eintritte	0
	Austritte	0

ANSCHLUSSLÖSUNGEN NACH DER SONDERSCHULE 15PLUS

Unseren Jugendlichen konnten 2017 folgende Anschlusslösungen vermittelt werden:
Maler, Logistiker, Metallfacharbeiter, Schreiner

Stiftung Schloss Regensburg

8158 Regensburg
T 043 422 10 20 F 043 422 10 30
info@schlossregensburg.ch
www.schlossregensburg.ch